Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 8 (1934)

Heft: 36: Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten = Nouvelles

Vereinsnachrichten: Zürich : Zentralbibliothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und schönen neuen Räumlichkeiten erwähne und den beiden Instituten meine Freude ausspreche über diese von vielen beneidete Verbesserung ihrer äussern Existenz, so glaube ich, das Wichtigste aus dem Leben der Vereinigung im vergangenen Geschäftsjahr in Erinnerung gerufen zu haben, und schliesse meinen Bericht mit dem Wunsch, dass auch im kommenden Jahr die guten Nachrichten die schlimmen überwiegen mögen.

Basel. Universitätsbibliothek

Am 15. August 1934 ist Frl. Dr. phil. Erika Jenny als Volontärin für den wissenschaftlichen Bibliothekdienst eingetreten.

Genève. Bibliothèque publique et universitaire

Mlle. Suzanne Germond, M. Alfred Isenschmid, élèves de l'Ecole d'études sociales (section des secrétaires-bibliothécaires) font actuellement un stage à la Bibliothèque.

La Bibliothèque a organisé, à l'occasion du 375e anniversaire de la fondation de l'Université, une exposition de documents (portraits, autographes, imprimés) relatifs à l'histoire de cette institution au cours du XIXe siècle.

La Bibliothèque de Genève cèderait au prix de souscription (fr. s. 16) un exemplaire de *Papyri u. Altertumswissenschaft, Vorträge des 3. Internationalen Papyrologentages in München . . . 1933. (Münchener Beiträge zur Papyrusforschung . . . Heft 19.)*

Zürich. Zentralbibliothek

Der Graphischen Sammlung der Zentralbibliothek Zürich wurde als Leihgabe der Erben des Herrn Robert Breitinger-Voegeli sel. in Zürich eine eigenartige, in erster Linie für die Kenntnis der baulichen Entwicklung der Stadt Zürich, aber auch für die neuere historische Topographie des Kantons Zürich und anderer schwei-

zerischer Landesteile wertvolle Sammlung angegliedert. Es ist eine Sammlung von über 8000 photographischen Aufnahmen (Platten und Kopien), die der Vater des letzten Besitzers, Herr Ing. Robert Breitinger-Wyder in den Jahren 1886—1909 gemacht hat. Es handelt sich zum grossen Teile um Versuche mit verschiedener Belichtung und mit verschiedenen Kopierpapieren und Entwicklungsverfahren; da aber der unermüdliche Amateur meist Gebäude aufs Korn genommen hat, ist daraus eine Sammlung von Dokumenten aus einer Zeit entstanden, die für Zürichs bauliche Entwicklung überaus wichtig, aber in der Ansichtensammlung der Zentralbibliothek durch Bilder nur sehr schwach vertreten ist. So ist die Breitinger'sche Photosammlung eine wertvolle Ergänzung unserer eigenen Sammlung. Die Zentralbibliothek liess einen systematischen Zettelkatalog zu der chronologisch geordneten Sammlung anlegen; er gliedert sich in folgende Gruppen: 1. Ansichten aus der Schweiz (ohne Zürich), worin folgende Landesteile und Orte besonders gut vertreten sind: Oberhasli, Rigi, Linthal und Umgebung, Zug, Prätigau, Pfäfers, Baden, Locarno und Umgebung; 2. Kanton Zürich (ohne Stadt); 3. Stadt Zürich: Gebäude; 4. Stadt Zürich: Varia (Feste, Verkehrsmittel, Seegfröre, Bäume); 5. Kunst, Kunstgewerbe, Technik; 6. Personen und Tiere. Die Bewilligung zur Herstellung von Kopien zwecks Veröffentlichung in wissenschaftlichen und Fachpublikationen (also nicht in illustrierten Wochenzeitschriften u. dgl.) kann nach dem Depotvertrag die Leitung der Zentralbibliothek erteilen. *F. Bdt.*

Nouvelles de l'Association des bibliothécaires

Il ne reste plus qu'un petit nombre de collections complètes des « *Nouvelles* » ou « *Nachrichten* » de l'Association, du 1er mars 1925 au 2 février 1928. Les bibliothèques suisses qui ne possèdent pas cette *première série* (dactylographiée) ou qui n'en ont qu'une incomplète, sont invitées à l'annoncer à la Bibliothèque nationale, qui satisfera aux demandes jusqu'à épuisement du stock, à la condition que les exemplaires remis soient reliés et conservés.